

**Zur gef. Beachtung!**

[49406.]

Ich beabsichtige bei Gelegenheit des Quartalwechsels mit dem Buchhandel in directen Verkehr zu treten. Meine Commission besorgt Herr S. Leenders in Leipzig,

welcher verlangte Sendungen etc. einlösen wird. Ich bitte die Herren Verleger um Zusendung ihrer Circulare resp. Probehefte und werde meinen Bedarf davon selbst wählen.

Bernburg, Waisenhausplatz 5,  
den 25. October 1882.

Karl Brandes,  
Colportage-Buchhandlung.

[49407.] Für unsern Verlag, wie auch für die Expedition des praktischen Geflügelzüchters firmiren wir von heute an nur noch

**Th. Fuendeling  
in Hameln.**

Wir bitten freundlichst, hiervon Notiz zu nehmen. Comm. in Leipzig nach wie vor die Rein'sche Buchhandlung.

Hameln, den 24. October 1882.

Schmidt & Suckert.

**Commissionswechsel.**

[49408.] Ich übernahm die Commission der Herren Gebrüder Gotthelfst in Cassel. Leipzig, 20. October 1882.

R. Streffer.

[49409.] Im Einverständniss mit den Herren Siegismund & Volkening besorge ich von heute ab die Commission der Herren Darter Brothers & Walton in Capetown.

Leipzig, den 24. October 1882.

Rud. Giegler.

**Verkaufsanträge.**

[49410.] Ein Musikalien-Sortimentsgeschäft, verbunden mit Leihanstalt, Instrumenten- und Saitenhandlung, in einer angenehmen Stadt Thüringens, ist für 9000 Mk. baar zu verkaufen. Das renommirte Geschäft besteht seit beinahe 30 Jahren und bringt einen Reinertrag von ca. 3500 Mk. Berlin.

Elwin Stände.

[49411.] Ich bin beauftragt zu verkaufen: Eine angesehenene Buch- und Kunsthandlung in einer großen und reichen Stadt Mitteldeutschlands, mit seiner Kundschaft, gewähltem festen Lager und flottem Baarverkauf. Beste Geschäftslage. Ohne Colportage. Kaufpreis 30,000 Mark. Günstige Zahlungsbedingungen. Stuttgart, Herzogstraße 6 b. G. Wildt.

[49412.] In einer der wohlhabendsten Städte am Rheine mit ca. 50,000 Einwohnern ist eine solide Buchhandlung in erster Geschäftslage für 20,000 Mark baar zu verkaufen. Umsatz 33,500 Mark. Reingewinn 5000 Mark. Umsatz läßt sich mit Leichtigkeit verdoppeln. Für Herren mit den nöthigen Mitteln eine ausgezeichnete Gelegenheit zu einer sicheren Existenz. Gef. Offerten erb. unter H. R. 7. durch die Exped. d. Bl.

[49413.] Eine Leihbibliothek mit 2400 Bänden, vor 2-3 Monaten neu katalogisirt, beste Anschaffungen aus den letzten Jahren, sehr gut erhalten, in dauerhaften Lederrücken und Ecken, soll mit vorhandenen Katalogen für à Band 65 Pf. zusammen verkauft werden.

Herr Bernhard Hermann in Leipzig hat die Güte, Gebote unter V. W. zu vermitteln.

**Kaufgesuche.**

[49414.] Oesterreich. — Zu kaufen gesucht wird ein solides und gut accreditirtes mittleres Sortiment in Oesterreich. Suchender ist mit den Verhältnissen daselbst durchaus vertraut und verfügt über genügende Mittel.

Gef. Angebote werden unter T. D. 143. durch Herrn K. F. Koehler in Leipzig erbeten.

[49415.] Ein größeres Verlagsgeschäft, womöglich in Bayern, am liebsten mit Schulbücher-Verlag oder Zeitschriften, wird zu kaufen gesucht. Offerten oder Adressen behufs Eröffnung der Correspondenz werden erbeten sub R. H. durch Robert Hoffmann in Leipzig.

**Fertige Bücher u. s. w.**

[49416.] Im gemeinschaftlichen Verlage der Unterzeichneten erschienen soeben vollständig:

**Verhandlungen des fünften internationalen Orientalisten-Congresses** gehalten zu Berlin im September 1881.

2 Theile in 3 Bänden gr. 8.

Preis 12 M mit 20% baar.

Bestellungen beliebe man an A. Asher & Co. zu richten.

Berlin, im October 1882.

A. Asher & Co.

Weidmannsche Buchhandlung.

[49417.] In unserm Verlage sind soeben erschienen:

**Die Hohenzollern  
und die deutsche Litteratur.**

Eine litterarhistorische Studie

von

Dr. F. H. Otto Webdigen.

3 Bogen 8. In Umschlag geheftet.

Ladenpreis 1 M

Bezugsbedingungen:

25 % in Rechnung und 11/10 gegen baar.

**Genrebilder der Poesie.**

Herausgegeben

von

Ludwig Bund.

Mit einem chromolithographirten Titelbilde von Ph. Grot Johann.

14 Bogen kl. 4., vorzügliches Papier, elegantester Druck.

Zweite Auflage.

Ladenpreis: In Pracht-Einband 7½ M

Bezugsbedingungen:

33½ % in Rechnung und 11/10 gegen baar.

Düsseldorf, 17. October 1882.

L. Vohs & Co.,

Igl. preuß. Hofbuchdrucker.

**Nur auf Verlangen!**

[49418.]

In unserm Verlage erschien soeben:

**Schübe,  
Geometrische Formenlehre,  
als Vorbereitung**

zur

**Raumlehre für Unter- und Mittel-  
classen der Volksschulen.**

Ein Handbuch für Lehrer nach den gegenwärtigen Anforderungen der Didaktik.

11 Bogen 8. Preis 1 M 60 A.

Wir liefern à cond. und fest mit 25 %, gegen baar mit 33½ %, fest 13/12 mit 25 %, baar 13/12 mit 33½ %.

Bitten, bei Bedarf gef. zu verlangen.

Straubing, 26. October 1882.

Cl. Attenkofer'sche Buchhandlung  
(Gg. Huber).

[49419.] Mit October hat der IX. Jahrgang dieses größten, reichhaltigsten und billigsten katholischen Unterhaltungsblattes:

**Deutscher Hauschat**

in

**W o r t u n d B i l d.  
Illustrierte Zeitschrift.**

begonnen.

In Hinsicht auf Gediegenheit und Reichhaltigkeit des Inhaltes, bestehend aus Original-Romanen, anziehenden Novellen von namhaften Schriftstellern, belehrenden Artikeln jeder Art, Gedichten, Portraits und Biographien berühmter Zeitgenossen, Räthseln, Schach etc., sowie auch künstlerisch ausgeführten Illustrationen, entspricht derselbe vollauf allen Anforderungen, die an ein Unterhaltungsblatt gestellt werden, dessen Hauptziel es ist, dem katholischen Volke eine sittlich reine, edle und geistbildende Lectüre zu bieten.

**Wochenausgabe:**

Preis pro Quartal 1 M 80 A mit 33½ % Rabatt.

Freiexemplare: 13/12, 26/24.

**Heftausgabe:**

Jährlich 18 Hefte à 40 A, 26 A netto.

Gratishefte: Bei einer Continuation von nur 10 Exemplaren das erste Heft gratis.

Freiexemplare: 13/12 und 110/100.

Das 1. Heft ist bereits erschienen; das 2. Heft kommt Anfang November zur Versendung.

Ich bitte, diesem schönen illustrierten Familienblatte Ihre Thätigkeit in hervorragender Weise, wozu Ihnen Sammelmaterial gern zu Diensten steht, widmen zu wollen, und verbleibe

Hochachtungsvoll  
Friedrich Pusset in Regensburg.